

28-Jährige starb in Deutschland an Knollenblätterpilz

Beitrag von „Brigitte“ vom 5. November 2019, 15:00

[Zitat von consuli](#)

Aber an Schwammerln ist noch keiner gestorben. Außer jemand hätte Chemikalien im Wald versprüht, auf denen die Pilze gewachsen wären.

Hallo consuli, wie meinst Du das?

Die meisten Pilzvergiftungen entstehen übrigens durch Pilze, die sich schon im Zersetzungsprozess befinden. Man muss wirklich sehr aufpassen und darf nicht vergessen, dass Pilze zum Großteil aus Eiweiß bestehen.